



WEITERBILDUNGSSEMINAR STIFTUNGSPRAXIS
WENIGER IST MEHR
DONNERSTAG, 22. JUNI 2023

Center für Philanthropie
Liechtenstein Business Law School

in Zusammenarbeit mit

Vereinigung liechtensteinischer
gemeinnütziger Stiftungen und Trusts



**Weniger ist mehr –
der Werkzeugkasten für moderne Förderstiftungen**

Inhalt

Wie können Förderstiftungen ihre Mittel optimal einsetzen und die grösstmögliche Wirkung erzeugen? In diesem kompakten Seminar geht es darum, wie Förderstiftungen elegant und effizient mit Nonprofit-Organisationen zusammenarbeiten und dabei überflüssige Bürokratie vermeiden können. Wie lassen sich Antragsverfahren, Bewilligungen und Berichte verschlanken? Welche Vorteile haben Förderungen, die nicht an Projekte gebunden sind? Und wie können Stiftungen mit mehr als Geld fördern – zum Beispiel durch Beratung und Vernetzung?

Das Seminar wird vom Center für Philanthropie in Zusammenarbeit mit der Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts (VLGST) angeboten. Es ist Teil des Projekts www.weniger-ist-mehr.org, einer internationalen Initiative zur Verbesserung der Stiftungspraxis von Förderstiftungen.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Verantwortliche in Förderstiftungen, die ihre Förderpraxis reflektieren und verbessern möchten, wie Stiftungsratsmitglieder, Geschäftsführende und Mitarbeitende von Stiftungen, Treuhänder, Rechtsanwälte oder Mitarbeitende von Finanzdienstleistungsinstituten.

Seminardaten

Zeit: Donnerstag, 22. Juni 2023, 13.30-17.00 Uhr (anschl. Apéro zum Austauschen)

Ort: Universität Liechtenstein, Hörsaal 6

Seminargebühr

Die Seminargebühr beträgt CHF 290.-

Anmeldefrist

Anmeldeschluss für das Seminar ist der 14. Juni 2023. Spätere Anmeldungen können ausnahmsweise berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind. Die Anmeldung kann online unter www.uni.li/stiftungspraxis erfolgen.

Durchführung

Es werden max. 30 Personen zugelassen.

Referierende

Die Referierenden verfügen über jahrzehntelange Erfahrung in Theorie und Praxis des Stiftungsmanagements:

Prof. Dr. Marc Gottschald, Direktor des Center für Philanthropie, zuvor u. a. Gründungsgeschäftsführer der Nordmetall Stiftung, Hamburg/Deutschland, und Geschäftsführer der Kühne-Stiftung, Schindellegi/Schweiz.

Dr. Christian Meyn, Stv. Direktor des Center für Philanthropie, zuvor u. a. Referent für Stiftungsrecht und Politik in der Bertelsmann Stiftung, Gütersloh/Deutschland, und Gründungsgeschäftsführer der Auridis Stiftung, Mülheim an der Ruhr/Deutschland.

Prof. Dr. iur. Alexandra Butterstein, LL.M., Liechtenstein Business Law School, Professur für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht

Programm

Donnerstag, 22. Juni 2023	
13.30	Einführung: Eine Frage der Haltung Welche Rolle spielen Vertrauen, Kontrolle und Risikobereitschaft in Förderbeziehungen?
14.00	Die richtigen Organisationen finden – effiziente Ausschreibungen und zielgenaue Förderanträge <ul style="list-style-type: none">- Aktive Suche und Empfehlungen- Ein- und mehrstufige Verfahren- Entscheidungsprozesse und Rückmeldungen
14.30	Berichte – Anforderungen an Förderpartner <ul style="list-style-type: none">- Informationsbedarf- Alternativen zu schriftlichen Berichten- Wirkung dokumentieren
15.00	V e r n e t z u n g s p a u s e
15.30	Projektbindungen vs. Organisationsfinanzierung <ul style="list-style-type: none">- Enge und weite Verwendungszwecke- Kurz- und langfristige Förderungen- Finanzierung von laufenden Organisationskosten
16.00	Fördervereinbarungen optimal gestalten <ul style="list-style-type: none">- Wie kurz ist „so kurz wie möglich“?- Ziele und Meilensteine- Exit-Optionen für Förderer
16.30	Fördern mit mehr als Geld <ul style="list-style-type: none">- Beratung, Vernetzung, Zugänge- Zusammenarbeit auf Augenhöhe
17.00	A p é r o

Lageplan

